

Haushaltsantrag (HH-Jahr 2020)



Finanzwirksamer Antrag

Nicht-finanzwirksamer Antrag

Antragsteller/in

SPD-Gemeinderatsfraktion

I. **Betreff:**

Klimaschutz - Noch ist "5 vor 12" – CO²-Bilanz der Gemeinde Schwaikheim

Unser „CO²-Fußabdruck“ muss kleiner werden

II. **Antrag:**

Der Gemeinderat beschließt, dass die Verwaltung zukünftig alle im Gemeinderat zu beratenden Beschlussvorlagen hinsichtlich ihrer CO²-Bilanz bzw. ihres CO²-Fußabdruckes prüft und für die jeweilige Beratung dem Gemeinderat Vorschläge unterbreitet, wie diese im Rahmen der Umsetzung der beschlossenen Maßnahmen mindestens zu verbessern ist.

Die Verwaltung erarbeitet ein Konzept zur jährlichen Bilanzierung der CO²-Emissionen der Gemeinde Schwaikheim und zeigt weiterhin auf, welche Maßnahmen erforderlich sind, um die Klimaschutzziele für Schwaikheim mit einem beschleunigten Wirkungsgrad zu erreichen.

Die Umsetzung des Beschlusses wird zurückgestellt, bis der Verwaltung die dazu erforderliche Fachlichkeit und Qualifikation zur Verfügung steht. Dies ist spätestens bis Mitte des Jahres im Rahmen des Organisationsgutachtens und einer dazu ggf. erforderlichen Stellenausschreibung zu klären.

Ferner die Einrichtung eines „Klima- und Umweltforums“ in dessen Rahmen u.a. Bürgerinnen und Bürger, Klima- und Naturschutzverbände bzw. -Vereine, Landwirte und Obstbauern, Bund der Selbstständigen und Gemeinderäte unter Federführung der zuständigen Fachstelle im Rathaus regelmäßig zu den Themen Klima, Natur und Umwelt an einem Tisch zusammen kommen.

III. **Deckungsvorschlag (nur bei zusätzlichem Mittelbedarf):**

Anfallende Kosten werden aus den Liquiditätsmitteln der Gemeinde gedeckt.

IV. Begründung:

Zur Eindämmung der globalen Auswirkungen und Folgen des Klimawandels besteht die dringende Notwendigkeit einer drastischen Reduzierung der CO²-Emissionen. Mit der Entwicklung eines energie- und klimapolitischen Leitbilds und der hier definierten Ziele hat sich die Gemeinde Schwaikheim dieser Aufgabe verpflichtet.

Die im Leitbild angekündigte Erstellung eines Energie- und Klimaschutzprogramm steht aus. Bis das Programm erstellt und die Maßnahmen vollumfänglich greifen und so einen relevanten Beitrag zur CO₂-Einsparung leisten können, werden sich die Auswirkungen der globalen Erwärmung weiter verschärfen - möglicherweise ist es dann bereits „5 nach 12“. Daher ist jetzt eine Debatte notwendig, wie die Zielerreichung beschleunigt werden kann.

In welcher Höhe die Verwaltung zur Umsetzung dieser Aufgabe (Klima & Umwelt) mit einem höheren Stellenanteil ausgestattet werden muss, können wir aufgrund der immer noch ausstehenden Fertigstellung des Organisationsgutachtens und der nicht möglichen Einsichtnahme derzeit nicht bewerten.

Die Einrichtung eines „Klima- und Umweltforums“ entspricht unserer Forderung aus dem Kommunalwahlkampf 2019 „Unser Schwaikheim achtet die Natur- und Umwelt“.

Datum, Unterschrift:

Schwaikheim, 07.01.2020

(1. Ergänzung vom 02.02.2020)

gez. Alexander Bauer, Fraktionsvorsitzender